

Zeitschrift: Argovia : Jahresschrift der Historischen Gesellschaft des Kantons Aargau
Herausgeber: Historische Gesellschaft des Kantons Aargau
Band: 93 (1981)

Artikel: Zur Frühzeit der Pfarrei Schöffland
Autor: Siegrist, Jean Jacques

Inhaltsverzeichnis

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-74405>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 08.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Inhaltsübersicht

Erster Teil: Spätmittelalter

A. Die Pfarrei Schöftland	11
B. Die niederen Herrschaftsverhältnisse in der Pfarrei Schöftland und in den angrenzenden Kirchspielen.	14
I. Die Pfarrei Schöftland	14
1. Herrschaft und Kirchensatz Schöftland	14
2. Die übrigen Teile der Pfarrei Schöftland	22
a) Schöftland	22
b) Muhen	23
c) Holziken.	24
d) Hirschthal	24
e) Wittwil.	25
f) Staffelbach	25
g) Bottenwil	27
h) Moosleerau	28
II. Die Nachbarpfarreien (ohne Rued).	29
1. Kölliken	29
2. Uerkheim	30
3. Reitnau.	31
4. Winikon	32
5. Triengen	33
6. Kirchleerau	34
III. Pfarrei und Herrschaft Rued	35
1. Die Herrschaftsherren	35
2. Gerichtsherrschaft	38
3. Kirchensatz	38
4. Burg und Grundeigentum	39
a) Freies Eigen	39
b) Lehen der Herrschaft Österreich	39
c) Lehen der Herzoge von Teck.	40
d) Lehen der Freien von Arburg	41
e) Zusammenfassung	41
IV. Die Folgerungen.	42
C. Zur Landeshoheit im mittleren und unteren Suhrental	44

Zweiter Teil: Hochmittelalter

I. Die «Urpfarrei» Schöftland	49
II. Das Amt Willisau um 1250.	50
III. Blick auf das Gebiet des Amtes Willisau im 10./11. Jahrhundert	56

Dritter Teil: Frühmittelalter

I. Die frühesten urkundlichen Belege über den Aar-Gau (8. bis frühes 10. Jahrhundert)	66
1. Nachrichten über grundherrliches Eigen	66
2. Die Freien von Emmen	68
3. Der Fraumünsterrodel.	69
II. Die siedlungsgeschichtlichen Aspekte	71
III. Schlußfolgerungen.	75
Exkurs I: Die mittelalterlichen Großpfarreien im Aar-Gau.	78
1. Spätmittelalter	78
2. Früh- und Hochmittelalter	84
3. Das Problem der Patrozinienkonstanz.	86
4. Zum Archidiakonat Aar-Gau und seinen Dekanaten.	88
Exkurs II: Der Fraumünsterrodel aus dem Ende des 9. Jahrhunderts	90
1. Der Rodel	90
a) Der erste Teil des Rodels.	90
b) Der zweite Teil des Rodels.	95
2. Die Interpretation.	95

Karten:

1. Die Groß- und Frühpfarrei Schöftland.	12
2. Lehenherren im weiteren Raum der Pfarrei Schöftland	17
3. Das Amt Willisau um 1250.	51
4. Das Amt Willisau im 10./11. Jahrhundert	57
5. Früheste urkundliche Belege über den Aar-Gau im Frühmittelalter.	67
6. Reitergräber im Aar-Gau des Frühmittelalters	72
7. Die Groß- und Frühpfarreien des Aar-Gaus im Mittelalter	79
8. Zum Fraumünsterrodel des 9. Jahrhunderts.	91